

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung: „Stumme Zeugen“	V
Ghettoisierung ohne Ghetto	1
1. Die Ghettoisierung der deutschen Juden	4
1.1 Der unkontrollierte Prozeß der Land-Stadt-Bewegung 1933—1939 ...	4
1.2 Die deutsche Justiz und ihre Ansicht zum Mieterschutz für Juden ...	8
1.3 Das Gesetz über Mietverhältnisse mit Juden vom 30. 4. 1939	10
1.4 Die Anpassung der Juden an die neue Mietgesetzgebung	16
2. Die Verschlechterung der Wohnsituation der hannoverschen Juden ...	21
2.1 Die Umsetzung des Mietgesetzes durch die hannoversche Stadtverwaltung	21
2.1.1 Die hannoversche Mobilmachungsabteilung	31
2.2 Der Plan vom Barackenlager am Stadtrand	33
2.3 Die „Aktion Lauterbacher“	39
2.3.1 Die Vorbereitung	41
2.3.2 Die Berichterstattung in lokaler und amerikanischer Presse	45
2.3.3 Die Räumung	49
2.3.4 Die Nutzung der geräumten Häuser	52
2.4 Die finanzielle Ausbeutung der Juden	55
2.4.1 Die Verwertung des Mobiliars aus den jüdischen Wohnungen	56
2.4.2 Zur Frage der Wiedergutmachung: Das „fast sittenwidrige“ Verhalten der hannoverschen Oberfinanzdirektion	69
2.5 Mitläufer und Opponenten in der Stadtverwaltung	72
2.6 Hannover — eine Ausnahme?	77
Exkurs: Hartmann Lauterbacher — Gauleiter, Oberpräsident und Reichsverteidigungskommissar	83
3. Die Lebensbedingungen in den „Judenhäusern“	91
3.1 Bergstr. 8.	94
3.2 Brabeckstr. 86	106
3.3 Ellernstr. 16	111
3.4 Auf dem Emmerberge 31	121
3.5 Herschelstr. 31	126
3.6 Lützowstr. 3	133
3.7 Ohestr. 8/9	136
3.8 An der Strangriede 55	142
3.9 Wunstorfer Str. 16A	145
3.10 Israelitische Gartenbauschule Ahlem	155
3.11 Dieterichsstr. 28 — Josephstr. 22 — Knochenhauerstr. 61 — Körnerstr. 24 — Scholvinstr. 12	160
3.12 Vom „Judenhaus“ ins Ghetto und KZ	165

3.13	Die Mißhandlungen in den „Judenhäusern“	167
3.14	Straf- und Ermittlungsverfahren gegen Beteiligte der „Aktion Lauterbacher“	171
3.14.1	Die Nachkriegsprozesse gegen hannoversche Gestapo-Beamte	171
3.14.2	Und die Schreibtischtäter ließ man laufen	179
	Exkurs: Der Mord an acht hannoverschen Juden im Arbeitserziehungslager Lahde	183
4.	Die Deportationen der hannoverschen Juden	206
4.1	Die Planung zur „Endlösung der Judenfrage“	207
4.2	Die acht hannoverschen Transporte	213
4.2.1	Riga — 15. 12. 1941	215
4.2.2	Trawniki/Warschau — 31. 3. 1942	221
4.2.3	Theresienstadt — 23. 7. 1942	228
4.2.4	Die Transporte der Jahre 1943 und 1944	231
4.2.5	Theresienstadt — 20. 2. 1945	234
4.2.6	Vergast — erschossen — an Entkräftung gestorben	238
	Judenverfolgung: Kein Vorrecht von Gestapo und SS — keine Geheime Reichs- sache	240
	Abkürzungen	243
	Nachweis der Illustrationen	245
	Quellen- und Literaturverzeichnis	246
	Anhang	253
	Index der Personennamen	289
	Index der Straßennamen	293